

Protokoll

2. Gesamtkonferenz im Schuljahr 2018/2019

Datum: 14.11.2018
Ort: Mehrzweckraum
Anwesenheit: s. Liste

Beginn: 16.00 Uhr
Ende: 18.05 Uhr
Protokoll: Frau Köhlitz

Begrüßung neuer KollegInnen

- Frau Westphal, Frau Tiborcz

Antrag Herr Noèl zu TOP 3

- Beschlussfassung für die Bewerbung zur Begabungsförderung

TOP 1 Änderungswünsche/Protokoll der 1.GK aus 2018/2019

- keine Änderungswünsche, Protokoll angenommen

TOP 2 "Danke" / "warme Dusche" (Frau Wißmann, Herr Noèl)

- Frau Wißmann gratuliert den zahlreichen Geburtstagskindern seit der letzten GK.

Besonderer Dank an:

- Frau Großmann: kurzfristige Übernahme der Klasse 1c
- Herr Noèl : Erstellung neuer Stundenpläne
- Frau Gadzikowski-Sparks: Einpflanzen von 600 Blumenzwiebeln auf dem Schulhof
- Allen Kollegen der Jahrgangsstufen 1-2: Umzug aufgrund der Pavillonschließung
- Frau Teubner: Organisation des kollegialen Spaßprogramms
- Frau Ruschak: Zusendung umfangreicher Vertretungsvorschläge

TOP 3 Planung /Organisation Schuljahr 2018/2019

3.1 Beschlussfassung: Pausenklingeln zwischen der 3. und 4. Unterrichtsstunde

- Mehrere KollegInnen meldeten sich zu Wort, um ihre Erfahrungen über den bisherigen Verzicht des Pausenklingelns rückzumelden.
- Abstimmung: Wer ist für ein Klingelzeichen zwischen der 3. und 4.Stunde?
Ja = 26, Nein = 6 , Enthaltungen = 3
- Beschluss: Zwischen der 3. und 4. Stunde wird es zukünftig ein Pausenklingeln geben.

3.2 Beschlussfassung: Fortbildungsbeauftragter

- Vorschlag: Herr Bergner

Es folgt eine Auflistung der Aufgaben eines Fortbildungsbeauftragten:

- Ansprechpartner bei der Suche nach bestimmten Fortbildungsangeboten
- Organisation der Präsenztage
- Führung der Koordinierungsgespräche mit den Referenten der Fortbildungsangebote

Frau Märtesheimer äußert den Wunsch, im Vorfeld frühzeitig über die Fortbildungsangebote zu den Präsenstagen informiert zu werden. Themen der zukünftig stattfindenden Fortbildungsangebote:

- Leistungsbewertung (als Studientag, s. Protokoll 4.GK, SJ 2017/2018)
- sexueller Mißbrauch
- 1. Hilfe

Herr Noël macht den Vorschlag, eine Sammlung der Themen zu erstellen, zu denen sich einzelne KollegInnen bereits individuell fortgebildet haben. Dieses Expertenwissen könne in geeigneter Form an alle Interessierten weitergegeben werden.

- Abstimmung: Wer ist für die Besetzung des Fortbildungsbeauftragten durch Herrn Bergner?
Ja = 35, Nein = 0, Enthaltungen = 0
- Beschluss: Herr Bergner ist als Fortbildungsbeauftragter einstimmig angenommen.

3.3 Beschlussfassung: Arbeitsgemeinschaften

- Vorschlag über die Verteilung der Stunden aus dem Lehrerkontingent:
 - Arbeitsgemeinschaft: Tanz (1), Chor (1), Theater (1), Streitschlichter (2), Teich (1)
- Abstimmung: Soll die vorgeschlagene Verteilung übernommen werden?
Ja = 35, Nein = 0, Enthaltung = 0
- Beschluss: Die vorgeschlagene Verteilung für die Arbeitsgemeinschaften ist angenommen.

3.4 Bewerbung Begabtenförderung

Mit Hilfe dieses Programms sollen Begabtenklassen an den teilnehmenden Schulen eingerichtet werden, die sich einem Schwerpunktfach widmen. Da an unserer Schule bereits vier Forderstunden fest etabliert sind, wäre eine Struktur gegeben, um das Programm an unserer Schule umzusetzen und dieses auch für andere begabte Kinder aus dem Bezirk zu öffnen. Es besteht die Möglichkeit, das Angebot als Arbeitsgemeinschaft anzubieten oder ein Forderband zu installieren.

- Für den Bereich "Sport" ist das Programm aufgrund der gestellten Auflagen nicht umsetzbar. (Frau Märtesheimer)
- Frau Preiß schlägt eine Vernetzung der Schulen untereinander vor (Vorschlag aufgenommen).
- Herr Noël macht deutlich, dass sich der Bereich Mathematik für die Begabtenförderung aufgrund der an unserer Schule vorhandenen hohen Anzahl ausgebildeter MathematiklehrerInnen eignet. Zudem kann die neugestaltete Strukturierung der ST-Stunden genutzt werden, um das Programm auch für andere Schulen zu öffnen (konkrete Umsetzungsideen: s. Zusammenfassung von Herrn Noël)
- Wahl der begabten SchülerInnen: Auswertung des Känguru-Wettbewerbs
- Abstimmung: Soll sich unsere Schule mit dem Fach Mathematik für das Begabtenförderprogramm bewerben?
Ja = 33, Nein = 0, Enthaltungen = 2
- Beschluss: Der Antrag ist angenommen.

3.5 Studientag(e)

- Termin für den Studientag noch nicht feststehend (Thema " Leistungsbewertung")
- Termin BISS: 29.01.2019
 - Im Januar wird eine Besprechung stattfinden (BISS, Rückblick).
 - Die Stolperwörterlesetests finden weiterhin regelmäßig statt und werden entsprechend ausgewertet.
 - Die Lesetandems finden statt.

TOP 4 Respektvoller Umgang (Herr Hoffmann, Frau Becker, Kollegium)

Die Gesamtelternvertreter stellen ihre Elterninitiative als Instrument der Unterstützung aller an der Schule tätigen Personen vor. Es werden Probleme (verbale, körperliche Gewalt) geschildert, die unter den SchülerInnen aufgetreten sind und von Eltern beobachtet wurden.

Ziele der Elterninitiative:

a) angemessener und freundlicher Umgang

Idee: Verhaltenskodex in Zusammenarbeit mit den Kindern erarbeiten, Vertrag schließen.

b) Akzeptanz anderer Kulturen

Idee: Verschiedene Kulturen mit Unterstützung der Eltern vorstellen.

c) Gewaltfreiheit

Idee: Lehrer/Erzieher gehen bei Verstößen mit Unterstützung der Eltern konsequent bei Verstößen vor.

d) Gemeinschaft stärken

Idee: Gemeinsame Aktivitäten der Eltern und Schüler organisieren.

Den Elternvertretern ist es wichtig, dass sie als aktive Unterstützer den Lehrern und Erziehern zur Seite stehen. Für besonders respektvollen Umgang könnten die Klassen Punkte sammeln (Gewinner: Ausflug, etc.). Nächstes Treffen der Elterninitiative wird noch per Mail bekannt gegeben (Lehrer, Erzieher herzlich eingeladen, daran teilzunehmen)

TOP 5 Bericht der Schulstation (Frau Morbach)

- 20.11.2018: Elternabend zum Thema "Medienkompetenz" mit dem Schwerpunkt "Sucht" im Mehrzweckraum der Schule (eingeladen sind alle Eltern und Lehrer)
- Vorstellung des Konzeptes zur Integration der Willkommenskinder:
 - Kinder werden neu in die Klassen verteilt (möglichst nur ein Kind pro Klasse)
 - Jede Klasse wählt Kinder aus, die als Paten für die zu integrierenden Kinder der Willkommensklassen fungieren. Abfrage zu den Muttersprachen in den Klasse erfolgt mittels Fragebogen.
- Im kommenden Kalenderjahr (2019) wird die Stundenzahl der Schulstation um 3 Stunden reduziert.

TOP 6 Bericht der EFöB (Frau Jastrow, Frau Baum)

Danksagung an alle von der Schließung des Pavillons betroffenen Personen.

TOP 7 Verschiedenes

- Kühlpacks bitte stets zurück zur EFöB oder der Schulstation
- Kinder nur mit Jacken bekleidet auf den Schulhof schicken
- Unterrichtsausfälle: viele Kinder gleichzeitig in der EFöB angekommen, die nicht ausreichend betreut werden konnten
 - Idee: EFöB im Vorfeld über den Ausfall informieren (Pausenzeiten der Erzieher planbarer)
- Regenpause: Lehrperson der vorherigen Unterrichtsstunde betreut die Klasse auch während der Regenpause
- Jungentoiletten (EG) in unzumutbarem Zustand, Belehrung zur Nutzung der Toiletten (Vermerk im Klassenbuch)
- Hausmeisterbau kann weiterhin genutzt werden (kein Abriss)
- Umgestaltung des Schulhofes: Es findet eine neue Ausschreibung statt, die Gelder dafür gehen ins

Jahr 2019 über. Das Budget für 2018 wird für die Instandhaltung genutzt (Stufen Schulhof).

- Vorlesetag: 18.12.2018 in der 2.Stunde (Vorlage: per Mail, Lehrerzimmer)
- Weihnachtsfeier: 11.12.2018 im Tennisclub neben der Schule (15€ für Buffet im Vorfeld an Frau Garske)
- Kinderrechtetag (20.11.2018), Laufzettel für die Rallye erstellt (werden ausgeteilt)

TOP 8 Reflexionsbögen (Frau Jastrow)

- Welche Bögen werden verwendet? (kurzes Meinungsbild, keine Zeit für vertiefende Besprechung)
- Vorschlag: Plakate zu den Reflexionsbögen werden im Lehrerzimmer ausgehängt, Ideen können notiert werden, Nachbesprechung/Auswertung auf nächster DB

Leitbild unserer Schule

- Neue Fassung unseres schulinternen Leitbildes liegt vor.
- Hinweis: Formulierung der Grundsätze positiv beschreiben (Abänderung erfolgt)

Abschließende Hinweise zum Weihnachtsbasar

- 15 Uhr Aufbau
- 15.30Uhr Eröffnung Basar: 15.30-18Uhr Verkauf
- Hierzu wird er Vorschlag unterbreitet, die eingenommenen Gelder zu spenden. Da die Gelder aber in die Klassenkasse übergehen, kann dieser Vorschlag lediglich an die Eltern der jeweiligen Klassen weitergeleitet werden.
- Empfohlene Organisation: UNICEF
- Frau Großmann weist auf einen Adventskalender hin: "24 gute Taten". Hinter jedem Türchen wird ein Projekt vorgestellt, welches mit einer Spende unterstützt werden kann. Fragen bitte an Frau Großmann richten.

Nachtrag:

- Es stehen Mittel zur Gesunderhaltung zur Verfügung: Vorschläge bitte bis zum 30.11.2018 (Aushang Lehrerzimmer)